

# 75 Jahre Motorsportclub Backnang 1925 e. V.

von Gerhard Bechthold

Der Motorsportclub Backnang hatte im Jahr 2000 allen Grund zu feiern. Begonnen wurde das Jubiläumsjahr mit der Austragung der ersten Wertungsläufe um den Gesamtsieg der Backnanger Motorsporttage 2000 auf dem Landeplatz der Theodor-Heuss-Kaserne in Stuttgart. Acht qualifizierte Teams mit je sechs Fahrern aus Motorsportclubs, Sportvereinen, Firmen und Organisationen kämpften um erste Punkte, Pokale und Platzierungen. Motorrad-, Wagen-, und Kartslalom forderten auf dem anspruchsvollen Parcours die volle Beherrschung der Fahrzeuge. Eine anschließende Sportlerfeier auf der Freizeitanlage Kreutelstein rundete das Programm an diesem Wochenende ab. Im Juli 2000 führte die legendäre Oldtimerrallye „2000 km durch Deutschland“ durch Backnang. Diese historische Veranstaltung wird im gleichen Atemzug mit der legendären „Mille Miglia“ oder der knallharten „Panamericana“ genannt.

Der MSC Backnang war zusammen mit der Stadt Backnang für die Organisation der Durchfahrtskontrolle verantwortlich. Ungefähr 1500 Menschen säumten den Marktplatz und die Marktstraße und bereiteten den betagten Fahrzeugen einen würdigen Empfang. Durch eine informative und sehr unterhaltsame Moderation seitens des MSC applaudierten noch sehr viele Zuschauer den letzten Fahrzeugen, die nach fast vier Stunden die Marktstraße passierten. Mittelpunkt der sportlichen Veranstaltungen war das Event auf dem Gelände der IndyCart GmbH im Backnanger Gewerbegebiet Kuchengrund. In der restlos gefüllten Halle kämpften insgesamt 128 Fahrer um die Backnanger Kartmeisterschaft der Mannschaften bzw. um die Rems-Murr-Jugendmeisterschaft. Unter dem Motto „Jugend, Bundeswehr und Motorsport“ beteiligte sich die Bundeswehr an diesem heißen Wochenende durch Abstellung von Panzer-



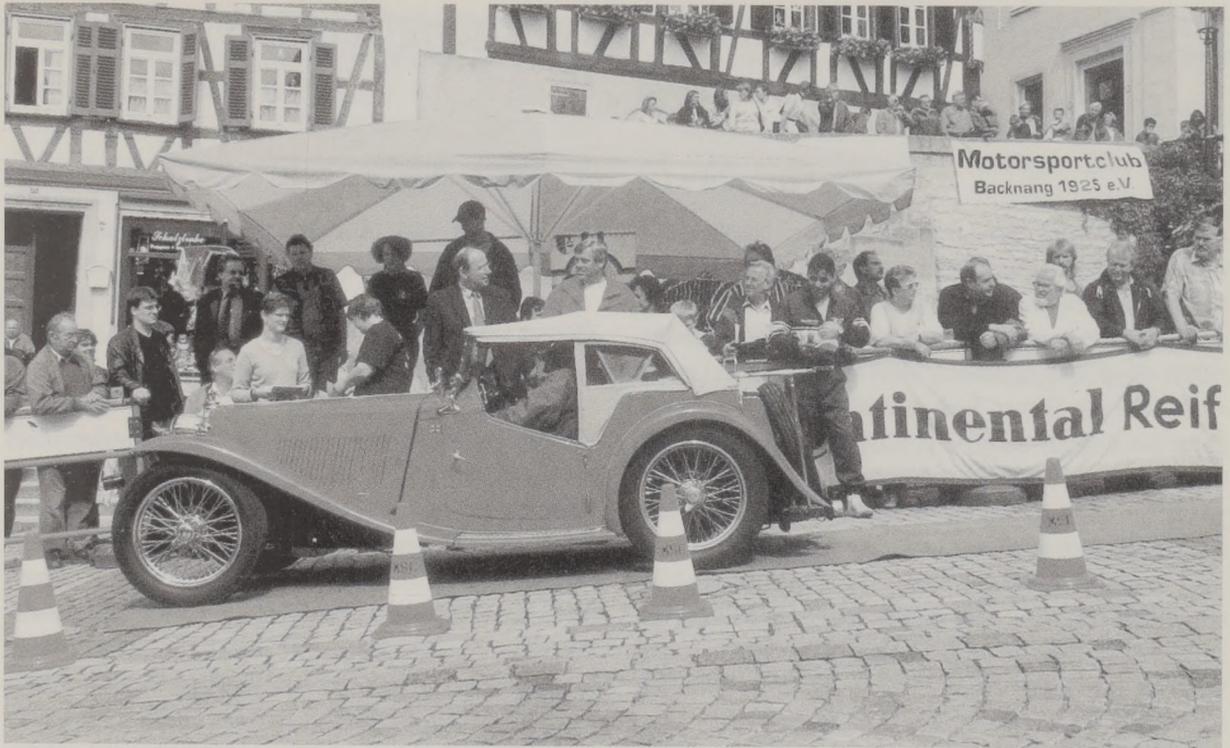
*Festakt im Backnanger Bürgerhaus mit anschließendem Unterhaltungsprogramm.*

transporter und Infomobil der Wehrdienstberatung. Selbst die Heeresflieger aus Laupheim ließen sich dieses Spektakel nicht entgehen und flogen mehrmals mit einem Transporthubschrauber ein. Eine Ausstellung von Sportfahrzeugen und Oldtimern, Festzelt mit Bewirtung und Autogrammstunden mit dem Backnanger Nachwuchsrennfahrer Timo Czörniczek rundeten das Programm vom 09. und 10. September ab. Das Finale um die Backnanger Motorsporttage fand im Rahmen des württembergischen Meisterschaftslaufs des ADAC-Corsa-Cups statt. Die anlässlich des 75-jährigen Jubiläums gestarteten Racingteams kämpften am letzten Septemberwochenende auf dem Rundkurs im Dauerregen unter schwierigsten Bedingungen um den Gesamtsieg der Backnanger Motorsporttage 2000. Im Rahmen des Festaktes der Feierlichkeiten fand im Backnanger Bürgerhaus am 28. Oktober die offizielle Ehrung der Motorsportler statt. Oberbürgermeister Jürgen Schmidt gratulierte sowohl dem Team der Bundeswehr Stuttgart als auch den Sportfahrern des gastgebenden punkt- und platzierungsgleichen Motorsportclubs Backnang zum Gesamtsieg. Dritter wurde der Motorsportclub Kornwestheim. Die Popgruppe „Purple Sun“, der Alleinunterhalter Toni Brandner und die Cheerleaders der Back-

nanger Wolverines sorgten für einen kurzweiligen, unterhaltsamen Abend. Als Stargast begrüßte Vorsitzender Gerhard Bechthold den frischgebackenen Motorradweltmeister im Supersport, Jörg Teuchert. Der Yamaha-Werkspilot errang zwei Wochen zuvor in einem dramatischen Finale in Brands Hatch den Titel. „Das konnten wir natürlich nicht ahnen, als wir ihn drei Monate zuvor eingeladen haben. Dabei wäre der Auftritt fast geplatzt, weil Jörg viele Verpflichtungen hatte, aber er hatte sein Wort gehalten“, freute sich Vorsitzender Gerhard Bechthold. Der Motorsportclub Backnang hat in seinem Jubiläumsjahr 142 aktive bzw. passive Mitglieder und 8 Ehrenmitglieder. Der MSC bietet seinen aktiven Motorsportlern eine breite Palette verschiedener Motorsportdisziplinen. Diese reichen von der Clubmeisterschaft, Motorrad-, Wagen-, und Touristik-, über Einzel- und Mannschaftsrennen im Kartsport bis zu nationalen Meisterschaften wie z. B. dem ADAC-Corsa-Cup. Erfreulicherweise hat der Verein auch aktive Motorsportler, die sich auf internationalem Parkett bewegen. Zahlreiche Mitglieder unterstützen den ADAC bei seinen Großvorhaben. Diese reichen von der Streckenabsicherung des Hochgeschwindigkeitsabschnitts des Hockenheimrings, Überwachung



*Auch OB Schmidt war von den Oldtimern sichtlich beeindruckt.*



*Zahlreiche Zuschauer säumten den Marktplatz und boten den durchfahrenden Oldtimern eine prächtige Kulisse.*

„Parc Ferme“, Fahrerlagerbetreuungen bis hin zur selbstständigen Organisation nationaler Rallies. Die Jugendgruppe umfasst 25 aktive Sportler. Sie widmet sich seit 1992 dem aktiven Kartsport und ist fester Bestandteil der Rems-Murr-Meisterschaft. Die Motorsportler treffen sich jeden ersten Freitag im Monat im Clubheim in der Fabrikstraße. Das Clubheim besitzt einen großen Veranstaltungsraum, Küche, Büro, eine

kleine Werkstatt und Sanitärräume. Ausgestattet mit Großbildschirm, Video, Musikanlagen usw. bietet es je nach Veranstaltungsart bis zu 100 Personen Platz. Sitzungen, Clubabende, Feste, Vorträge und Weiterbildungen sind genauso an der Tagesordnung wie private Festlichkeiten. Das Clubheim steht den Mitgliedern kostenlos zur Verfügung. Der Motorsportverein wird seit 8 Jahren von Gerhard Bechthold geführt.